

	<p>Objekt: Antoninian des Philippus Arabs</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen</p> <p>Inventarnummer: 1936.80</p>
--	--

Beschreibung

Weil die Römer davon ausgingen, dass die Stadt Rom 753 v. Chr. gegründet wurde, lag das 1000. Jubiläum der Stadtgründung im Jahr 247 in der Regierungszeit des Kaisers Philippus Arabs (244-249 n. Chr.). Nach römischer Art hat man im Jahr danach den Beginn eines neuen Zeitalters (saeculum) gefeiert. Aus diesem Anlass wurden spektakuläre Saecularfeiern für das Volk organisiert, zu denen auch Tierhetzen gehörten. Münzen erinnern an die Ereignisse und bilden einige der herbeigeschafften Tiere ab. Auf dieser Münze sieht man einen Elefanten mit einem Treiber. Der Treiber führt einen Stock und einen Elefantenhaken in den Händen. (SV)

Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Büste des Kaisers mit Strahlenkrone nach rechts, mit Panzer, Paludamentum und Binde. Rückseite: Elefant trabend nach links mit halb erhobenem Rüssel. Auf ihm Treiber mit Stachel und Stab.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber / geprägt

Maße:

Durchmesser: 2,35 cm, Gewicht: 4,57 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	248 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Philippus Arabs (204-249)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	151-300 n. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Antoninian
- Elefant
- Kaiser
- Münze